
Die Verleihung des Confare CIOAward 2024 – *Die besten IT-Entscheider*innen verbinden Human Xperience mit Technik*

2024 wird das Jahr der angewandten KI. Unternehmen sind datengetrieben und software designed. Systeme analysieren und entscheiden für uns.

Die Preisträger*innen des Confare CIOAward beweisen: Nicht neue Technologien allein machen Unternehmen erfolgreich, sondern deren Einsatz. Erfolgreiche Unternehmen ersetzen den Menschen nicht durch Künstliche Intelligenz, sondern gestalten die menschliche Erfahrung.

Confare CIOAward-Preisträgerin Susanne Tischmann, Leiterin Technologie, ÖAMTC, stellt die „menschliche Erfahrung“ ihrer Mitarbeitenden und der ÖAMTC-Mitglieder in den Vordergrund. Thomas Zapf, Director Digital, Informationsecurity, IT and Telecom, Verbund hebt die Zusammenarbeit zwischen Business und IT mit der richtigen Kommunikation auf ein neues Level.

Am 21. März 2024 haben Barbara Klinka-Ghezze (geschäftsführende Gesellschafterin, Confare), Michael Ghezze (Geschäftsführer und Gründer, Confare) und Ali Aram (Partner Technology & Insurance, EY) die Preise übergeben.

Die CIO-Plattform Confare zeichnet in Zusammenarbeit mit EY die IT-Entscheider*innen des Jahres mit dem Confare CIOAward aus.

Michael Ghezze (Geschäftsführer und Gründer, Confare): „Die Preisträger*innen des Confare CIOAward 2024 haben eines gemeinsam: Für sie steht der Mensch im Mittelpunkt.“
Confare CIOAward Preisträger*innen 2024 sind Susanne Tischmann, Leiterin Technologie, ÖAMTC und Thomas Zapf, Director Digital, Informationsecurity, IT and Telecom, Verbund. Harald Furlinger, Leitung IT & Digitalisierung, Weinbergmaier und Alexander Hochmeier, Vice President Information Technology & Security, FACC AG sind die Top CIOs des Jahres 2024.

Confare Motto 2024: Human Xperience – Stand Out of the Crowd!

„Wenn nicht mehr Technologie die Grenzen des Machbaren definiert, wird das Menschliche zum entscheidenden Differenzierungsmerkmal“, betont Michael Ghezze, Geschäftsführer und Gründer, Confare.

„Die Gewinner*innen zeigen, dass die IT heute ein wesentlicher Bestandteil des Unternehmens ist, dass Business und Technologie nicht mehr getrennt betrachtet werden dürfen und CIOs heute den Erfolg des Unternehmens entscheidend mitgestalten“, so Ali Aram von EY, der seit vielen Jahren die Jury des Confare CIOAward leitet.

„Beim Confare CIOSUMMIT stehen ausnahmsweise nicht die Technologien, sondern die Menschen hinter der Technologie im Mittelpunkt. Der CIOSUMMIT ist damit ein Leuchtturm der digitalen Exzellenz. Meine Hochachtung und mein Dank gilt allen Nominierten für ihre beeindruckenden Leistungen. Sie haben gezeigt, dass mit Kreativität, Leidenschaft und Entschlossenheit außergewöhnliche Ergebnisse erzielt werden können“, so Claudia Plakolm, Staatssekretärin im Bundeskanzleramt.

„Man müsste den CIOAward und das CIOSUMMIT erfinden, wenn es sie nicht gäbe. In einer Zeit, in der die Digitalisierung in aller Munde ist und jeder meint, genau zu wissen, worum es dabei geht, ist es eine wunderbare Gelegenheit, einmal mehr jene Menschen auszuzeichnen, die unter durchaus komplexen Rahmenbedingungen dafür sorgen, dass die wichtigen Digitalisierungs- und IT-gestützten Transformationsprozesse in der österreichischen Wirtschaft erfolgreich verlaufen“, so Harald Mahrer, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich.

Vorbild für menschenzentrierte IT

Für Susanne Tischmann, Leiterin Technologie, ÖAMTC steht die menschliche Erfahrung an erster Stelle, wenn es um den Einsatz von Technologie geht: „Human Xperience zu berücksichtigen ist eine der grundlegenden Voraussetzungen in meiner täglichen Arbeit.“ Positive Erlebnisse und Eindrücke der Mitglieder bei der Nutzung der Services des ÖAMTC sind sehr wichtig. Die Erfahrungen und Stimmungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Bereichen sind ein wesentlicher Einflussfaktor für eine positive und effiziente Leistungserbringung und wesentlich für den Erfolg. Für Susanne Tischmann, Leiterin Technologie, ÖAMTC, ist der Confare CIOAward „eine der besten Möglichkeiten, unsere Leistungen und unser Engagement öffentlich zu machen und ins rechte Licht zu rücken.“

So funktioniert die Zusammenarbeit von Business und IT

Thomas Zapf, Director Digital, Informationsecurity, IT and Telecom, Verbund, hat die neue Rolle des CIO erkannt und genutzt: „Mit meinem ganzheitlichen Blick auf die Verbindung von Information, Technologie und Business habe ich die IT schon immer als unverzichtbaren Unterstützer und Enabler für die unterschiedlichsten Geschäftsanforderungen gesehen.“ Thomas Zapf legt die Gesamtstrategie für die Bereiche Digitalisierung, Informationssicherheit, IT und Telekommunikation fest. Er agiert als übergeordnete Instanz mit disziplinarischer und fachlicher Führung und Verantwortung. Er weiß: Eine Strategie ist nur so gut wie ihre Umsetzung. Daher versteht sich Thomas Zapf mit seinem IT-Team als wesentlicher „Enabler“ der langfristigen Verbund-Konzernstrategie und -Positionierung. Die Perspektive seiner IT-Organisation hinterfragt er stets kritisch.

„Der Confare CIOAward bietet der IT in Österreich eine würdige Bühne. Nach dem Motto "Tue Gutes und rede darüber" haben Österreichs führende IT-Expert*innen hier die Möglichkeit, ihre Kompetenzen und erreichten Innovationen zu teilen, um so die gesamte Branche zu begeistern und zu weiteren relevanten Bestleistungen zu motivieren“, freut sich Thomas Zapf, Director Digital, Informationsecurity, IT and Telecom, Verbund.

IT als erfolgreicher Business-Enabler

„Wir bewältigen die Vergangenheit, agieren in der Gegenwart und gestalten die Zukunft“, lautet das Credo von Harald Furlinger, Leiter IT & Digitalisierung bei Weinbergmaier, wenn es um Veränderung und Digitalisierung geht. Er und sein Team konnten die IT bei Weinbergmaier in den letzten drei Jahren komplett neu aufstellen: Von der Erneuerung und Erweiterung der Infrastruktur bis hin zu neuen Anwendungen, sowohl in den Fachbereichen als auch in der IT selbst. Er hat es geschafft, dass die IT bei Weinbergmaier Teil des Führungsteams geworden ist. Wenige Monate nach seinem Amtsantritt wurde die IT eine Ebene höher angesiedelt und direkt der Geschäftsführung unterstellt. Harald Furlinger und sein Team haben immer daran gearbeitet, als Business Enabler wahrgenommen zu werden. Einerseits als Umsetzer, andererseits als Treiber von Innovation und Digitalisierung.

Für Harald Furlinger gibt der Preis der IT „eine Bühne, auf der man sich mit Gleichgesinnten aus der Community austauschen und gegenseitig befruchten kann. Man kann Feedback einholen und sich mit seinem Team einem Publikum und der Community präsentieren. Die Arbeit und das Engagement, das Confare mit der Auszeichnung und dem CIOSUMMIT leistet, ist unglaublich wertvoll für die IT-Community.“

Mit „Human Xperience“ gegen den Fachkräftemangel

Informationstechnologie ist kein Selbstzweck. Seien es Projekte, Initiativen oder Produkte. IT dient letztlich dem Menschen. Je wichtiger die Digitalisierung wird, desto wichtiger wird der Mensch. „Human Xperience“ bedeutet für Alexander Hochmeier "erfolgsorientierte Menschenzentrierung". IT-Abteilungen kämpfen händierend um Fachkräfte und Nachwuchs. Deshalb stehen für ihn die Themen Mitarbeiterzufriedenheit und Mitarbeitergewinnung ganz oben auf der Agenda.

„In diesem Jahr geht es darum, den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen und sichtbar zu sein. Ich mache meine Role Models und meine Initiativen wirklich sichtbar. Wir haben schon so viel erreicht. Ich stehe zu 100 Prozent für „Human Xperience“ und lebe „Stand Out of the Crowd“ - die Auszeichnung Top CIO des Jahres 2024 pusht das noch mehr“, sagt Alexander Hochmeier, Vice President Information Technology & Security, FACC AG, stolz.

Die weiblichste IT-Konferenz Österreichs

Dieses Jahr verzeichnet Confare einen weiteren Erfolg. Mit einem Frauenanteil von über 16 Prozent ist das CIOSUMMIT die weiblichste IT-Konferenz Österreichs! Erfahrene Mentorinnen haben beim Confare Female IT-Mentoring viele IT-Einsteigerinnen inspiriert und ihnen viel Know-how für ihren weiteren Weg mitgegeben. Dieses Jahr steckte das Female IT-Mentoring voller Neuheiten. Alexander Hochmeier, Vice President Information Technology & Security FACC AG und Daniela Herneth, Leadership Coach, gaben interessante Einblicke in die Praxis.

„IT und Digitalisierung sind bei allen wichtigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fragen unserer Zeit ein entscheidender Teil der Lösung. Gender Diversity verbessert die Lösungskompetenz von Gremien, Organisationen und die Gesellschaft enorm. Es wäre fatal, wenn die Digitale Transformation fest in männlicher Hand bliebe. Frauen in der IT stehen vor der Herausforderung sich in einem von Männern dominierten Umfeld zu behaupten. Dazu braucht es Vorbilder und Netzwerk. Genau dafür stehen die Confare Female IT Community und das Female IT-Mentoring, dass wir im ganzen DACH-Raum anbieten. Das Mentoring hat schon viel Positives bewirkt!“, ist Barbara Klinka-Ghezzeo, geschäftsführende Gesellschafterin, Confare, überzeugt.

Der Confare #CIOAWARD wurde im feierlichen Rahmen des glamourösen CIO Networking Dinners beim 17. Confare #CIOSUMMIT in der METASTadt Wien verliehen. Der wichtigste IT-Treffpunkt Österreichs punktete auch heuer wieder mit einem abwechslungsreichen Programm! Der erste Abend bot eine unterhaltsame Standparty mit viel Networking. Am zweiten Abend fand das exklusive CIO Networking Dinner mit der spannenden Preisverleihung statt. An beiden Tagen öffnete das Confare #CIOSUMMIT wieder seine Pforten für Schüler*innen mit dem exklusiven Programmpunkt „Livin'IT Young Perspectives“. Der potentielle IT-Nachwuchs hatte die Möglichkeit, in die spannende Welt der Unternehmens-IT hineinzuschnuppern. Die Plattform Livin'IT powered by Confare fand großen Anklang und spiegelte ihre besondere Rolle als Mittler zwischen IT, Generation Z, Quereinsteigern und Frauen in der IT wider. Das Confare Female IT Mentoring sorgte für anregende Gespräche und Inspiration für Karrierestarterinnen in Österreichs IT-Abteilungen. Nicht zuletzt hat die Confare Female IT Community mit Susanne Tischmann als Confare #CIOAWARD Preisträgerin 2024 ein weiteres Role Model gewonnen! Im Zuge der Technologiepartnerschaft mit Parkside Interactive war Confare in der Lage, den Teilnehmer*innen mit der „Confare Community App“ ein optimales Konferenz-Erlebnis mit allen Infos rund um das #CIOSUMMIT zu bieten.

Jetzt einreichen und nominieren für den Confare #CIOAWARD 2025 auf www.confare.at.

Pressekontakt:

Agnes Hartl | Head of Marketing und Communications bei Confare GmbH

E-Mail: agnes.hartl@confare.at

Adresse: Schwaigergasse 19/21, 1210 Wien

Tel.: +43-69915557730